

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0459/22	13.12.2022
zum/zur		
F0300/22 SPD-Stadtratsfraktion SR Dr. Wiebe, SR Abel		
Bezeichnung		
Einrichtung von Tempo-30-Zonen vor der Grundschule Northwest, dem Albert-Einstein-Gymnasium und der KITA St. Martin-Stift		
Verteiler	Tag	
Die Oberbürgermeisterin	10.01.2023	

Zu den in der Stadtratssitzung am 08.12.2022 gestellten Fragen in der Anfrage F0300/22 möchte die Stadtverwaltung wie folgt antworten.

1. Ist aus Sicht der Verwaltung im Rahmen der neuen rechtlichen Regelung nunmehr die Anordnung einer Tempo-30-Zone an den genannten Standorten möglich?

Die Stadtverwaltung hat im Jahr 2018 alle Kita und Schulstandorte in der Landeshauptstadt Magdeburg abgefragt und geprüft, ob eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h angeordnet werden kann und ob diese auch begründet ist.

Es wurde festgestellt, dass die meisten Einrichtungen bereits innerhalb von Tempo 30-Zonen oder in Geschwindigkeitsbegrenzungen auf 30 km/h liegen. An den Einrichtungen bei den festgestellt wurde, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h begründet ist, wurde diese angeordnet.

2. Zu welchem Zeitpunkt kann dies realisiert werden?

Wie unter Pkt. 1 bereits beantwortet, wurden auch die nachfolgenden Standorte geprüft:

- **Kita Martinstift** hat eine Geschwindigkeitsbegrenzung seit Februar 2018.
- Die **Grundschule Northwest** verfügt über eine sichere Quermöglichkeit der Straße mit dort vorhandener Lichtsignalanlage. Weiterhin sind dort sehr breite Geh- und Radwege vorhanden. Daher ist hier die Anordnung einer zusätzlichen Geschwindigkeitsbeschränkung nicht begründet.
- Das **Einsteingymnasium** befindet sich nicht direkt an der Hauptverkehrsstraße, sondern mehr als 200 m entfernt vom Olvenstedter Graseweg. Im Bereich der Haltestellen befinden sich Querungshilfen, die so angeordnet sind, dass die Busse den fließenden Verkehr hinter sich aufstauen. Eine sichere Querung der Straße ist somit möglich. Dies wurde auch bei vielen Ortsterminen in der Vergangenheit zusammen mit der Polizei festgestellt und bestätigt. Probleme oder gar Unfälle sind hier nicht bekannt. Durch die vorgelagerten Lichtsignalanlagen am Knoten Holzweg und Hans-Grade-Straße entstehen ausreichend große Lücken, um die Straße sicher zu queren. Daher ist auch hier eine Geschwindigkeitsbeschränkung nicht begründet.

Rehbaum